

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

23 (23.1.1899)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 23.

Montag den 23. Januar

1899.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 6861. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Forchheim, Amts Ettlingen, ist die Maul- und Klauenseuche erloschen.
Karlsruhe, den 20. Januar 1899.

Groß. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 7411. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Mülheim, Amts Germersheim, ist die Maul- und Klauenseuche erloschen.
Karlsruhe, den 21. Januar 1899.

Groß. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 7415. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Malsch, Amts Ettlingen, ist die Maul- und Klauenseuche erloschen.
Karlsruhe, den 21. Januar 1899.

Groß. Bezirksamt.
Jacob.

Oeffentliche Aufforderung.

3.2. Der Rekrut — Fleischergehilfe — Hellmuth Tillbrand, geboren den 21. 5. 1878 zu Ostroschen, Kreis Carthaus, evangelisch, welcher sich zuletzt in Karlsruhe aufgehalten hat, woselbst er eine 10tägige Haftstrafe im Strafgefängnis verbüßte, ebendasselbst gemustert und für Infanterie für tauglich befunden ist, erhält hiermit den Befehl, sich bis spätestens den 20. 2. 1899 im Geschäftszimmer des unterzeichneten Kommandos schriftlich oder mündlich zu melden, andernfalls gegen ihn das strafrechtliche Verfahren wegen unerlaubter Auswanderung eingeleitet werden wird.

Königl. Bezirks-Kommando Neustadt W./Pr.

F a h n u n g.

J.-Nr. 8525. Tab. D. Nr. 216. Am 14. d. Mis. wurde hier eine silberne Remontuhr, Fabriknummer 29549, auf dem Rückdeckel ein Monogramm F. R., nebst Mittelpanzerfette entwendet. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 21. Januar 1899.

Der Groß. Erste Staatsanwalt.
von Dusch.

Bekanntmachung.

Nr. 1002. Die Wahl der Abgeordneten zur Kreisversammlung betreffend.

Sämtliche Herren Wahlberechtigten (Kreiswahlmänner und Vertreter der wahlberechtigten Grundbesitzer und Gewerbetreibenden) der Stadt Karlsruhe werden auf

Dienstag den 24. Januar d. Js., Vormittags 11 Uhr,

zur Wahl eines weiteren (7.) Abgeordneten und eines Ersahmannes in den kleinen Festhallsaal bahler (Eingang durch die frühere altdeutsche Weinstube) eingeladen und zur Vermeidung einer weiteren Wahltagfahrt um vollzähliges Erscheinen dringend gebeten.

Karlsruhe, den 19. Januar 1899.

Der Vorstand der Wahlkommission.
Siegriß.

Färberei und chemische Waschanstalt vorm. Ed. Printz, Aktiengesellschaft, Karlsruhe.

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden zur ersten ordentlichen

Generalversammlung

auf Donnerstag den 16. Februar 1899, Vormittags 11 Uhr, in das Lokal der Handelskammer zu Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 30, eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht der Direktion und des Aufsichtsraths über das Geschäftsjahr 1898.
2. Genehmigung der Bilanz, Beschlusfassung über die Vertheilung des Reingewinns und Entlastung von Direktion und Aufsichtsrath.
3. Wahl zum Aufsichtsrath.

Diesemigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung theilnehmen wollen, haben ihre Aktien bis spätestens Montag den 13. Februar 1899 vor 6 Uhr Abends bei der Gesellschaftskasse oder bei dem Bankhaus **Karl August Schneider** in **Karlsruhe** zu hinterlegen, wozu gegen denselben die Eintrittskarte verabsolgt wird (§. 25 der Statuten)
Karlsruhe, den 21. Januar 1899.

Der Aufsichtsrath:

Karl August Schneider.

Versteigerung.

2.2. Dienstag den 24. Januar 1899, Vormittags 10 Uhr und von Nachmittags 2 Uhr ab, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 im Auftrage des Konkursverwalters Herrn Burger aus der Konkursmasse der Firma W. Teitelbaum hier gegen baare Zahlung öffentlich versteigern: eine Parthie verschiedene Schuhwaaren, eine größere Parthie Kleidungsstücke, eine Joppe, Westen und Hosen, englisch-lederne Hosen, Herrenanzug, Normalhemden, blaue Arbeiterschürzen, Sommerjoppen, Arbeitsblousen, Unterhosen, eine Parthie getragene Kleidungsstücke und Schuhwaaren, ein Herrenüberzieher, Militärmäntel und sonst noch verschiedene Fahrnisse.

Karlsruhe, den 20. Januar 1899.

Zink, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 25. Januar 1899, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 7 Bettladen, 1 Bett, 1 Kanapee, 1 Kleiderschrank, 1 Waschränken, 1 Waschtisch, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Tisch, 1 Glaskästchen, 2 Spiegel, 6 Bilder und 1 Küchenwaage.
Karlsruhe, den 21. Januar 1899.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Erzogroßherzogs.

Donnerstag den 26. Januar 1899, Abends 1/2 9 Uhr, findet in den Räumen der Festhalle unsere

Kaiserfeier

Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen hiezu freundlichst ein. Orden, Ehrenzeichen, Verbands- und Vereinsabzeichen sind anzulegen.

Eintrittskarten, welche nur auf Vorzeigen der Mitgliederkarten verabfolgt werden, für Mitglieder und deren Angehörigen à 10 Pfg. und für Einzuführende (Herren wie Damen) à 1 Mk. werden jeweils Abends von 8-10 Uhr ausgegeben am:

Montag den 23. Januar 1899 im **Gasthaus z. Hirsch** (Kaiserstr. 129),
Dienstag den 24. Januar 1899 im **Gasthaus zum Barbarossa** (Ecke der Luisen- und Marienstraße),

Mittwoch den 25. Januar 1899 in der **Brauerei Bischoff** (Herrenstr. 10)

NB. Eingang durch den Garderobeanbau.

Der Vorstand.

Zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers

findet Freitag den 27. Januar, Mittags 1 Uhr, im **Kleinen Saale der Festhalle ein Festessen** statt.

Einzeichnungslisten liegen auf bei den Herren:

- E. Glaser**, Stadtrat, Zinkel 27.
- Kretz**, Ingenieur, Bernhardtstraße 17.
- Layh**, Kaufmann, Herrenstraße 28.
- Ludin**, Stadtrat, Sofienstraße 19.
- Wilser**, Stadtrat, Ettlingerstraße 25.
- Zels**, Registrator, Werderstraße 46.
- Zinser**, Architekt, Sofienstraße 88.

Schluß der Listen Mittwoch Abend.

Badischer Frauenverein.

Unterrichtskurse zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen (Industrielehrerinnen) betr. Die in dem laufenden Winterkurs zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen gefertigten Handarbeiten und Zeichnungen sind am

Dienstag den 21. d. Mts. von 9 bis 5 Uhr im Anstaltsgebäude, Gartenstraße 45, ausgestellt.

Wir gestalten uns, zur Besichtigung dieser Ausstellung ergebenst einzuladen. Karlsruhe, den 21. Januar 1899.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Karlsruher Protestantenverein.

Wir benachrichtigen hierdurch unsere Mitglieder, daß der Jahresbeitrag von zwei Mark für das vergangene Jahr 1898 in den nächsten Tagen durch Schuhmacher Wilhelm Graf gegen auszufolgende Quittung erhoben werden soll. Die Mitglieder erhalten für ihren Jahresbeitrag unentgeltlich jeden Monat die protestantischen Flugblätter, herausgegeben von Herrn Stadtpfarrer R o h d e hier.

Karlsruhe, den 21. Januar 1899.

Wilhelm Brückner.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 21. Januar 1899, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal **Waldhornstraße 19** hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Zugpferd, 1 Kasten- und 1 Britschewagen, 1 Nähmaschine, 1 Sopha, 1 Paar Kattleder-Bottinen.

Karlsruhe, den 20. Januar 1899.
Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 24. Januar 1899, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Pfandlokal **Waldhornstraße 19**, gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Klaviere, 2 Vogelkäfige, 2 Bildertafeln und 1 Nähmaschine. Karlsruhe, den 21. Januar 1899.

Junk, Gerichtsvollzieher.

Stammholzversteigerung.

21. Das Großh. Hof-Oberforst- und Jagdamt Karlsruhe läßt

Dienstag den 31. Januar 1899,

früh 9 Uhr, in dem an der Kreuzung des Eggenheim-Hagsfelder Sträßchens mit der Friedrichsthaler Allee gelegenen Parkhause aus Großh. Bannwalde, Abth. Vinsenschlauch, Waldsträßchen, Stangenader, von den Bauplänen beim Amtsgesängnis und Krankenheim zc. versteigern:

57 Eichen I.-V. Klasse, 584 Forlen I.-III. Klasse, 2 Tannen und 25 Roth- und Weißbuchen, sowie 43 tannene Baustangen.

Die Forstwärte Bed hier, Hef und Bauer in Mühlburg zeigen das Holz vor.

Anzüge aus der Ausnahmsliste sind von Assistenten Kraus, Kaiser-Allee 77 a, zu beziehen.

Holzversteigerung.

21. Das Großh. Hof-Oberforst- und Jagdamt Karlsruhe läßt versteigern:

Samstag den 28. Januar 1899

aus dem Großh. Bannwalde, Abth. Waldsträßchen, Vinsenschlauch zc.:

11 Ster buchene, 76 Ster eichene, 20 Ster gemischte und 68 Ster forlene Scheiter; 225 Ster buchene, 76 Ster eichene, 13 Ster gemischte und 54 Ster forlene Prügel, 4300 buchene Wellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Langen Allee beim Holzschlag in I. 8.

Die Forstwärte Bed, Hef und Bauer zeigen das Holz auf Verlangen vor.

Montag den 30. Januar 1899,

früh 9 Uhr, in dem aus der Kreuzung des Eggenstein-Hagsfelder Sträßchens mit der Friedrichsthaler Allee gelegenen Parkhause aus Großh. Bannwalde, Abth. Hühnerhaag, Beierheimerblöße, Neuenader, Pfriemenloch, Ritschgärtchen, am Fasanengarten, am Hirschtbor zc.:

52 Ster buchene, 239 Ster eichene II. und III. Kl. und 11 Ster forlene Scheiter; 48 Ster buchene, 43 Ster eichene, 16 Ster gemischte und 6 Ster forlene Prügel; 455 Ster eichenes Stodholz und 1850 buchene Wellen.

Die Forstwärte Müller und Schäffer, sowie die Forstwärte F. Hef in Eggenstein und Ulrich in Blankenloch zeigen das Holz auf Verlangen vor.

Vinkenheim.

Fahrnis-Versteigerung.

Am Donnerstag den 26. Januar 1899, Vormittags 8 Uhr beginnend, werden aus dem Nachlasse des Kaufmanns Gustav Ludwig Nagel dahier in dessen Behausung sämtliche hinterlassene Fahrnisgegenstände der Erbteilung wegen öffentlich versteigert:

1 Pferd, 1 Kuh, 2 Rinder, 1 Mutterschwein, 1 Käuferschwein, Schreinwerk, Bettwerk, Kleider, 2 Wagen, Flug, Egge, Fack- und Bandgeschirr, Heu, Stroh, Rüben aller Art, Kartoffeln u. s. w., Krämer- und Spejereivaaren und sonst noch verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber einzuladen werden.

Vinkenheim, den 21. Januar 1899.

Das Bürgermeisterei.

Zwecker.

Nagel, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

32. Adlerstraße 44, 1 Treppe hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Badekabinett und allem Zugehör per 1. April oder 1. Juli zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch daselbst.

Bernhardtstraße 11 ist im 3. Stock eine Herrschaftswohnung von 5 großen Zimmern, Erker und Balkone, 4 Zimmer nach der Straße, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock rechts. Ebenfalls ist noch eine Wohnung von 3 Zimmern, Badezimmer, Keller und Mansarde sofort oder später zu vermieten.

33. Degenfeldstraße 12 ist eine freundliche, neu hergerichtete Wohnung im 3. Stock mit 3 Zimmern, Glasabschluss, Glasveranda, Küche, Mansardenzimmer und Keller wegen Wegzug sogleich oder auf 1. April d. J. und 1 freundliche Wohnung im gleichen Stock, 3 Zimmer, Küche, Glasveranda und Keller auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im Hause daselbst parterre oder bei B. Hofmann, Amalienstraße 14 b, parterre.

Degenfeldstraße 14 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche in Glasabschluss nebst Mansarde und Keller, per 1. April zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor oder im Hause selbst parterre links.

Durlacher Allee 17 ist der 2. Stock von 4 sehr schönen Zimmern mit Balkon, Küche zc. auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 12 bis 5 Uhr.

Durlacher Allee 21 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Badekabinett und allem sonstigen Zugehör per sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Georg-Friedrichstraße 20 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Gas u. s. w., sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Gerwigstraße 37 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst reichlichem Zugehör per 1. März oder 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

Gerwigstraße 43 ist eine Mansarden-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 55, parterre.

— Göthestraße 2 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre oder Lessingstraße 1, parterre.

— Herrenstraße 5 ist auf 1. April d. J. der 2. Stock des Hinterhauses, bestehend aus drei Zimmern, Küche, Keller und Kammer, zu vermieten. Anzusehen von 10 Uhr ab. Näheres Kriegsstraße 17 im 1. Stock.

— Hirschstraße 87, 3. Stock, eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde auf 1. April zu vermieten von der Frhr. v. Selbened'schen Verwaltung, Mühlburg.

— Jollystraße 17 ist noch der 2. Stock, auf's Neueste eingerichtet, billig zu vermieten. Auskunft im Hause.

— Kaiser-Allee 2a, zwischen Scheffel u. Schillerstraße, ist eine elegante, noch in vollständigem neuem Zustande befindliche Wohnung, eine Treppe hoch gelegen, bestehend aus 6 Zimmern und Bad nebst 2 Kammern, 2 Kellern und dem üblichen Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

— Kaiser-Allee 51a sind bauliche Veränderungen halber der 2., 3. und 4. Stock, bestehend aus je 6 schönen Zimmern, Bad, Balkon, Veranda nebst reichem Zubehör, auf April oder früher zu vermieten. Die Wohnungen haben 2 Aufgänge und können auch getheilt werden.

— Kaiserstraße 30 ist im 3. Stock auf 1. April eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, Veranda, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und sonstigem Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

— Kaiserstraße 179 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Badezimmer und Balkon, auf 1. April zu vermieten. Näheres bei M. Heller, Kaiserstraße 183.

— Kaiserstraße 183 ist die Wohnung drei Treppen hoch von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Die Wohnung wird neu hergerichtet. Näheres im Schuhladen.

— Kapellenstraße 2 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

*22. Karl-Friedrichstraße 5, am Marktplatz, ist eine freundliche Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Antheil am Trockenpfeifer auf 1. April oder 1. Juli billig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im zweiten Stock zu erfragen.

*53. Karlstraße 16 ist in herrschaftlichem Haus die Parterre-Wohnung (5 Zimmer, Küche, Badezimmer nebst Zubehör), passend für einen Arzt oder Rechtsanwalt, auf sogleich oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock, Morgens von 10-11 Uhr und Nachmittags von 2-5 Uhr.

*108. Karlstraße 57 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, 1 Dachkammer, Veranda u., wenn sofort event. billiger, oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

32. Klauereckstraße 2 ist im 3. Stock die Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 17 im Laden.

43. Körnerstraße 27 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Mansarde, Küche, Keller u. i. w. sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Körnerstraße 28, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Badezimmer, Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern, 1 Koblraum nebst Antheil an der Waschküche und Trockenpfeifer, auf 1. April 1899 zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

63. Körnerstraße 40 sind einige schöne Wohnungen von 3 bis 6 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten; auch für einen Metzger sehr geeignet. Zu erfragen bei Herrn Neumaier, Körnerstraße 13, und Herrn Pfeifer, Rheinstraße 2.

65. Kriegstraße 94 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sogleich oder 1. April l. J. zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

*92. Kriegstraße 118 ist eine elegante Herrschaftswohnung von 6 Zimmern, event. auch Bureau oder Lagerräume, per 1. April zu vermieten. Auskunft im 3. Stock.

— Kronenstraße 25 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkov und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. z. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Sattlerladen.

22. Kronenstraße 41 im Hinterhaus sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres Brauerei S. Fels.

32. Kurvenstraße 17 ist der 3. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf den 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

32. Kurvenstraße 17 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Luisenstraße 24 ist je eine Wohnung im 3. und 4. Stock von 3 Zimmern, Küche, 1 Keller, 1 Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenpfeifer zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im 2. Stock.

— Luisenstraße 28 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, 1 Mansarde, 2 Kellern und Antheil an der Waschküche und dem Trockenpfeifer auf 1. April zu vermieten.

— Marienstraße 90 und 92 sind mehrere hübsche Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April d. J. preiswürdig zu vermieten. Näheres zu erfragen Wilhelmstraße 52, parterre.

— Morgenstraße 27 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör sofort oder auf 1. April zu vermieten und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf 1. April. Zu erfragen im 1. Stock.

— Ostendstraße 2, Ecke der Durlacher Allee, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. auf 1. April zu vermieten. Näheres von 1 bis 5 Uhr: Durlacher Allee 17 im 2. Stock.

— Rudolfstraße 14 ist im 3. Stock eine sehr schöne Eckwohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und allem Zubehör, sowie eine Eckwohnung im 5. Stock von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Rudolfstraße 15 ist im 3. Stock die Eckwohnung mit Erker, bestehend aus 4 schönen, hellen Zimmern mit Bad nebst reichlichem Zubehör auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst oder Markgrafenstraße 52, parterre.

— Rudolfstraße 23, 25 und 27 sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein Laden zu vermieten. Zu erfragen Bernhardtstraße 7 oder Gerwigstraße 2 im 2. Stock.

*42. Rudolfstraße 24, 2. od. 3. Stock, schöne Wohn-, 3 Zimmer, Küche, Mansarde u. Zubehör, auf Wunsch auch Gartenantheil, per 1. April zu vermieten. Näh. auch Kaiserstraße 155 im Laden.

22. Ruppurrerstraße 10, gegenüber dem Grosh. Steuerramt, schöne Lage, ist eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Balkon, Veranda, 2 Mansarden, 2 Kellern, Küche, Koch- und Leuchtgas, sowie Benutzung des Vorgartens preiswürdig auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

*75. Soffienstraße 30 ist im 2. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 6 Zimmern, Balkon und Zubehör auf 1. April ev. früher zu vermieten. Näheres Amalienstraße 71 im 3. Stock.

— Waldstrasse 13 ist der 2. Stock, bestehend in einer Wohnung von 6 bez. 7 Zimmern sammt reichlichem Zubehör, per 1. April zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr ab.

— Waldstraße 73 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 4 schönen, hellen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre. Anzusehen von 10-11 Uhr.

— Westendstraße 4 ist auf sogleich der mittlere Stock von 6 Zimmern, Balkon und Veranda nebst allem Zubehör, auf Verlangen auch ein weiteres Zimmer im 3. Stock, zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

— Winterstraße 40 sind der 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern sofort zu vermieten.

— Zähringerstraße 19 ist im 2. u. 3. Stock je eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör an ordnungsliebende Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. Einzusehen von 10 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

— Zähringerstraße 19 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, eins mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Eine Wohnung im 2. Stock von 5 bis 6 Zimmern und Zubehör ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Markgrafenstraße 43, Querbau im 2. Stock.

In der Nähe des Marktplatzes, Kaiserstraße 58, 3 Treppen hoch, ist auf 1. April eine sehr hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, davon 2 Zimmer nach der Straße gehend, zu vermieten. Näheres im Laden.

— Comfortable Wohnungen von 3 event. 4 Zimmern, Küche und Zubehör, eine Treppe hoch, event. auch zusammen, per sofort zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7, 2. Stock.

— Der ganze 2. Stock Amalienstraße 46 (Kaisersplatz) von 8 Zimmern u. ist auf 1. April oder früher zu vermieten durch die Freiherlich v. Selbened'sche Gutsverwaltung Mühlburg.

— Eine kleine Wohnung im Hinterhaus von einem Zimmer, Alkov, Küche und Zubehör ist auf 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 47, 1. Stock.

Verlängerte Kriegstraße 161 (Neubau) sind Wohnungen von 3-4 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 37 im 2. Stock.

Westendstraße 14

ist der 3. Stock von 5 schönen Zimmern, Badecabinet, Balkon, Veranda nach dem Hof, 2 Kammern und 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Redtenbacherstraße 16

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Garderobezimmer, Badezimmer, großer Küche, 2 Mansardenzimmern nebst reichlichem Zubehör und Garten, auf 1. April d. Jahres billig zu vermieten. Einzusehen täglich von 11 bis 1 Uhr. Näheres Amalienstr. 79 im Bureau.

Kaiserstraße 37

ist der 2. Stock des Seitenbaues von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Zu vermieten

wegen Bezug auf 1. April der 2. Stock Winterstraße 6, ohne Vis-à-vis, nächst der Giltlingerstraße und dem Stadtpark, 4 geräumige Zimmer, Balkon, Veranda, Küche, Speisekammer, Badcabinet, große Mansarde, Speicher, 2 Keller, Waschküche, Koch- und Leuchtgas. Näheres parterre.

Schillerstraße 2

ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Kellerabteilung, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst und Kaiser-Allee 15 im Kontor zu erfragen.

Bismarckstraße 37, Hardtwaldstadttheil,

ist noch ein Stockwerk sogleich oder auf später zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingetheilt, enthält 8 große, elegant ausgestattete Zimmer mit Balkon, 1 Gastzimmer, sowie große Küche, Badezimmer, Speisekammer, 2 Mansardenzimmer nebst reichlichem Zubehör. Näheres bei H. Lanquillon, Zahnstraße 4, oder Amalienstraße 79 im Bureau.

Kaiserstraße 76

ist im 3. Stock eine neu hergerichtete Wohnung, nach der Karl-Friedrichstraße gelegen, von 7 Zimmern mit großem Balkon, Badezimmer u. auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 11-5 Uhr bei G. Ruffer im 3. Stock.

Karl-Wilhelmstraße 30

sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern nebst reichlichem Zubehör auf April oder früher zu vermieten. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 11, 2. Stock, bei H. Schröder (auch im Neubau).

Karlstraße 90

eine Wohnung (2. Stock), 5 geräumige, schön ausgestattete Zimmer mit Zubehör, für sofort oder später zu vermieten. Näheres bei A. Weber, Karlstraße 90.

Parterrewohnung.

— Degensfeldstraße 14 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche in Glasabschluss nebst Mansarde und Keller, per 1. April billig zu vermieten. Näheres im Hause selbst, parterre links, oder Waldbornstraße 14 im Kontor.

In nächster Nähe

der Stadt Karlsruhe ist eine schöne Parterrewohnung mit Glasabschluss, 2 Zimmern, Küche, Keller, Garten nebst Stallung und Scheuer an eine ruhige Familie preiswürdig zu vermieten. Scheuer und Stallung kann auch extra als Lager-schuppen oder Magazin vermietet werden. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Herrschaftswohnungen.

Im I. und II. Stock des Hauses Hirschstraße 118 ist je eine Wohnung von 7 großen Zimmern in feinsten Ausstattung nebst reichstem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im III. Stock oder Ruppurrerstraße 13 im I. Stock.

*2.2. Winterstraße 45 ist auf 1. April eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen sehr preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Herrschaftswohnung.

Eine elegant ausgestattete Wohnung, ohne Vis-à-vis, von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern ist in der Karl-Wilhelmstraße auf 1. April zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22, parterre, von 9-4 Uhr.

Durlacher Allee 14

ist wegen Verletzung sofort oder auf 1. April eine fein ausgestattete Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und reichem Zugehör, eine Treppe hoch, zu vermieten. Die Wohnung hat einen großen Balkon mit freier Aussicht, ohne Vis-à-vis. Näheres daselbst, parterre.

Wohnungen zu vermieten.

Uhländstraße 15 (Neubau) sind noch der 2. und 3. Stock des Vorderhauses, bestehend aus je drei großen schönen Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, einer Mansarde und allem sonstigen Zugehör, per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Bau daselbst.

Westendstraße 58

(schönste Lage)

ist infolge Verletzung des bisherigen Miethers eine sehr freundliche, bestens ausgestattete Wohnung von 5 bzw. 6 Zimmern, zwei Treppen hoch, mit Bade-einrichtung und sonstigen Zugehörden auf 1. April oder früher an eine ruhige Familie zu vermieten. Preis 1200 Mk. 3.3.

6.1. Kaiser-Allee 97

ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6-7 großen Zimmern mit Balkon, Küche, Bad, Speisekammer etc., zum Preise von 1140 M auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder Amalienstraße 24, parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.2. Durlacherstraße 19 ist ein kleiner Laden mit anstoßender Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Waschküche zu vermieten. Näheres bei Dressel, Martenstraße 45 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

*2.2. In vorzügl. Seitenlage Karlsruhe's ist ein schöner Laden mit anstoßenden Nebenräumen, welche sich als schöne Wohnung oder zu bequemen Geschäftsräumen eignen, zu vermieten. Derselbe wäre vorzugsweise für ein Kurz- oder Bekleidungs-geschäft passend. Anfragen unter Nr. 502 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5.5. Laden

auf 1. April, event. auch früher, wegen Aufgabe des Geschäfts in verkehrreicher Lage zu billigem Preis zu vermieten. Näheres in der Bäckerei Amalienstraße 27.

2.1. Laden,

nicht groß, in der Amalienstraße, mit anstoßendem Zimmer auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden zu vermieten.

Kaiser-Allee 43 ist ein großer Laden mit 3 Zimmern und Küche auf sofort oder später zu vermieten. Der günstigen Lage wegen eignet sich das Lokal für ein Metzger- und Wurstlergeschäft.

Wohnungs-Gesuche.

* In der Nähe des Ludwigsplatzes wird eine Wohnung mit Werkstätte oder kleinem Laden auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 583 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine alleinlebende Dame sucht auf 1. Juli eine nicht gar zu entlegene Wohnung von 3 bis 4 größeren Zimmern und Zugehör in stillem Hause. Offerten mit äußerster Preisangabe unter Nr. 576 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Großer Laden

mit Kontor und Werkstätte und evtl. 5-Zimmerwohnung pr. Oktober 1899 zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 585 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

*4.1. In einer gangbaren Lage wird bis 1. Februar ein

Laden mit Wohnung

oder Parterre-Wohnung gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 592 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Marktgrafenstraße 52, beim Rondeauplatz, ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist auf 1. Februar an eine ruhige Frauensperson zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 48 im 4. Stock.

Karlstraße 48, nächst der Kriegstraße, sind 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlaf-zimmer) auf sofort oder später zu vermieten.

Marienstraße 70 ist in besserem Hause ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Zimmer zu vermieten, event. mit Pension.

Per sofort ist auf der Kaiserstraße am Markt-platz bei besserer Familie ein gut möbliertes Zimmer, event. mit Pension, zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2-3 Zimmer,

unmöbliert, über 3 Treppen gelegen, sind auf 1. April zu vermieten: Kaiserstraße 160 im 4. Stock. 3.3.

Unmöbliertes

großes Schlafzimmer (4. Stock) sofort oder später zu vermieten. Näheres Winterstraße 34 im 2. Stock links.

Unmöblierte Zimmer.

*3.3. Zwei ineinandergehende, sehr geräumige Zimmer, 2 Treppen hoch, in besserem Hause in Mitte der Stadt, sind sofort oder später zusammen oder einzeln zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Bernhardstraße 6

ist im 4. Stock links sofort oder später ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. *3.2.

Unmöbliertes Zimmer

ist an eine ältere, streng solide Dame sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 71, parterre.

Hirschstraße 13

ist ein einfach möbliertes Zimmer mit ganzer Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre. *

Pension-Anerbieten.

* Ein solider junger Herr findet in einem schönen, freundlichen, nach der Straße gehenden Zimmer Wohnung und Kost: Durlacherstraße 1, Ecke der Kapellenstraße, Aufgang rechts.

Atelier

Kaiser-Allee 1 auf 1. April zu vermieten durch die Freiherl. v. Seldeneck'sche Verwaltung Mühlburg.

Magazinsräume,

200 qm Bodenfläche, direkt an der Bahn gelegen, per sofort zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7 im 2. Stock.

Stallung zu vermieten.

6.1. Amalienstraße 24 ist ein Stall für 2 ev. 4 Pferde nebst Wagenremise, Heuspeicher und Dienerrwohnung per 1. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Ritterstraße 24 sind

Stallung

für 3 Pferde mit Heuspeicher, Remise und Wurstschmiedzimmer auf 1. April zu vermieten. Die Räume können auch als Magazine verwendet werden. Näheres daselbst parterre.

Zimmer-Gesuche.

*2.2. Gesucht auf 1. Februar ein bis zwei gut möblierte Zimmer. Gest. Offerten unter Nr. 551 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Ein Fräulein sucht sofort ein unmöbliertes Zimmer nebst Küche. Näheres Waldstraße 16/18 bei F. Herrmann.

Zwei große, unmöblierte Zimmer gesucht

4.2. per 1. April in angenehmer Lage von ruhigem Herrn, wenn möglich mit Bedienung. Offerten an Dr. Abramczyk in Heidelberg, März-gasse 3.

Größerer Lagerraum

in der Nähe der Ritterstraße gesucht. Offerten unter Nr. 586 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

Dienst-Anträge.

* Ein jüngeres, braves, fleißiges Mädchen wird gesucht. Denselben ist Gelegenheit geboten, das Kochen zu erlernen. Näheres Westendstraße 4 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas Kochen kann, findet sogleich oder auf 1. Februar Stelle: Zähringerstraße 92 im 2. Stock, neben Hotel Grosse.

Ein tüchtiges Mädchen, welches Kochen und alle häuslichen Arbeiten pünktlich verrichten kann, wird zu einer kleinen Familie bei hohem Lohn gesucht. Nur Solche, welche gut empfohlen sind, wollen sich melden: Waldstraße 11 im Laden.

*2.2. Ein gesundes, kräftiges Mädchen, am liebsten vom Lande, welches allen häuslichen Arbeiten vor-zustehen kann, findet Stelle: Herrenstraße 42 im 2. Stock.

Hypothekengelder

auf 1. und II. Unterpfand vermittelt zu mäßigem Zinsfuß Ludwig Andreas, Kaufmann, Akademiestr. 32, parterre.

3000-6000 Mark

sind auf gute Nachhypothek zu 5% per 1. April auszuliehen. Offerten unter Nr. 581 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

5000 Mark werden von einem pünktlichen Zins-zahler als Nachhypothek gesucht zu 5% per 1. März. Vermittlung verboten. Gest. Offerten unter Nr. 573 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

2.1. Ein Kapital von 27000 Mark wird als Nachhypothek zu 6% auf prima Objekt gegen hinlängliche Sicherheit und pünktliche Zinszahlung gesucht. Offerten sind unter Nr. 582 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Als Verkäufer

wird ein intelligenter, solider, junger Mann aus achtbarer Familie gesucht, dem bei Qualifikation die Leitung einer Filiale anvertraut werden könnte. Gest. Offerten unter Nr. 554 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Bauschreiner-Gesuch.

Ein tüchtiger Bauschreiner auf bessere Bauarbeit findet bei guter Bezahlung dauernde Beschäftigung bei Ernst Lippelt, Leopoldstraße 37.

Bademeister, sehr fleißig, propre und zuverlässig, der sich jeder Arbeit unterzieht, für eine auswärtige Kuranstalt gesucht. Intelligenter Mann möge schriftliche Offerten mit Photographie unter Nr. 591 an das Kontor des Tagblattes richten. 2.1.

Feuerversicherung.

Erste Gesellschaft sucht **Beamten** für's Karlsruher Stadtgeschäft gegen festes Gehalt nebst hoher Provision. Tüchtige Plazagenten, oder Herren mit Acquisitions-Talent wollen ihre Offerten unter Nr. 587 an das Kontor des Tagblattes senden. Diskretion zugesichert.

Zustallateure,

tüchtige, selbstständige Arbeiter, finden bei hohem Lohn gute Stellen durch den unentgeltlichen **Arbeitsnachweis**: Hebelstraße 23. 3.2.

Ein tüchtiger Zustallateur

gesucht von **J. Müller**, Durlacher Allee 9. 2.2.

Schlosser-Gesuch.

6.1. Tüchtige **Kassenschrankschlosser**, welche selbstständig arbeiten, finden dauernd gut bezahlte Stellung in der

Kassensabrik J. Pfeiffer,
Pforzheim.

Gesucht

wird per sofort ein

Mädchen,

welches bürgerlich kochen kann und sämtliche Hausarbeit sauber verrichtet, oder ein **Aushilfsmädchen**. Lohn 50 M. vierteljährlich. Näheres **Kaiserstraße 74** im Wäschegeeschäft.

4.3. Ein solides, einfaches

kath. Fräulein,

das große Liebe zu Kindern besitzt, wird **sofort** zu einer einfachen, guten Bürgerfamilie zu engagieren **gesucht**.

Bedingungen: gewissenhafte Pflege von drei Kindern im Alter von 8, 6 und 2 1/2 Jahren, ordnungsliebend, Nachhilfe der Schulaufgaben (gute Kenntnisse dazu besitzend), ferner gute Erziehung und Ausbildung derselben. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 495 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3. Ein Mädchen

wird auf 1. Februar gesucht: Durlacher Allee 44, parterre.

Lehrling-Gesuch.

Auf Ostern event. früher suchen wir für unser **Papiergeschäft** einen jungen Mann aus guter Familie als **Lehrling**. Bezahlung nach Uebereinkunft.

Gebr. Knauss,
Kaiserstraße 63.

2.2. Ein tüchtiger

Fuhrknecht,

ledig oder verheiratet, findet dauernde Stelle. Näheres bei **Karl Dürr**, Holz- und Kohlenhandlung, Degensfeldstraße 13.

Fuhrknecht gesucht.

* Gesucht wird ein Fuhrknecht zum sofortigen Eintritt. **L. A. Oberacker**, Fuhrunternehmer, Sofienstraße 81.

Hausbursche,

ein jüngerer, solider, ebenso ein **Küchenmädchen** sofort gesucht: Kaiserstraße 120.

Monatsdienst

findet eine fleißige, saubere Frau oder ein Mädchen: „**Siddabad**“, Friedensstraße 18. Nur Vormittags von 10-12 Uhr vor sprechen. 2.2.

Schuhbranche.

Angehende Verkäuferin von Auswärts sucht Stelle. Offerten unter Nr. 590 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

J. Stelle sucht

ein Mädchen aus guter Familie, welches schon 8 Monate das Kochen erlernt hat, sich aber darin weiter ausbilden möchte, in einem Hotel oder Gasthaus; dasselbe sieht nicht auf hohen Lohn und arbeitet tüchtig. Näheres durch **Frau Jasper**, Durlacherstr. 59. Auch sucht ein Mädchen Beschäftigung als **Küchenmädchen**.

Empfehlung.

* In der **Neuwäscherei** Bähringerstraße 98, Seitenbau, parterre, werden **Krazen, Manschetten, Oberhemden, Vorhemden** bei billigsten Preisen wie neu hergestellt. Ein Versuch sichert dauernde Kundenschaft.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine junge, fleißige Frau sucht den Tag über **Beschäftigung**. Auch tüchtig in der Küche. Zu erfragen **Küppurestraße 42, 1. Stock, Hinterhaus** rechts.

Verlaufen

hat sich ein **Fox-terrier** (Hündin) ohne Halsband, weiß und schwarz gezeichnet. Gegen **Belohnung** abzugeben im Stall der 2. Batterie in **Gottesau**. *2.2.

2.2. **Gefunden**

wurde **Dienstag** den 17. d. M. eine goldene **Vorstecknadel**. Wegen Rückgabe derselben wolle man sich **Café Imperial, 2. Stock, Kaiserstr.**, wenden.

Haus zu verkaufen

in der **Altstadt** mit Laden, in der Nähe des **Bahnhofes**, mit 2000 bis 3000 M. Anzahlung, **Preis 31 000 M.** Offerten unter Nr. 327 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.6.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Ein fast noch neuer **Kassenschrank** ist wegen Wegzug von hier zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— **Badeöfen** mit **Sommer- und Winterfeuerung, Circulations-Badeöfen, ganze Bade-Einrichtungen, Badewannen, Eisschränke, ein- und zweithürig**, billig zu verkaufen bei **K. Reinhold, 14 Akademiestraße 14**.

*8.3. **Für Brautleute**

ist eine hübsche **Ausstatter** für 280 M. zu verkaufen (2 Zimmer und Küche). Näheres **Steinstraße 6** im Hinterhaus.

Wagen-Verkauf.

3.3. Ein vierrädriges **Britschenwägelchen**, für **Hand und Pferd** gerichtet, ca. 10 Centner **Tragkraft**, ist zu verkaufen (auch als **Marktwagen** geeignet). Näheres **Werderstraße 78** in der **Laktierwerkstätte**.

Mehrere gebrauchte Herde

mit 2 und 3 **Löchern**, **Bad- und Wärmeöfen**, darunter auch gut auf's Land passende, sind unter **Garantie** billig zu verkaufen bei **A. Millies**, Schlosserei und Herdgegeschäfte, **Ludwiz-Wilhelmstr. 11**.

6.1. **Gartenerde**

kann abgeholt werden. Näheres bei **Ed. Haas**, **Kriegstraße 12** im Laden.

Hauskauf-Gesuch.

Ein rentables **Haus**, welches gut erhalten ist, in der Lage vom **Kaiserplatz** bis zur **Adlerstraße**, gleichviel welche **Strasse**, wird von einem soliden Mann zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 537 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wider-Kaufgesuch

zwischen **Hinterheim** und **Karlsruhe**, nicht unter 20 m breit. Offerten befördert unter Nr. 423 das Kontor des Tagblattes. 6.3.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein **gebrauchtes Pianino**. Offerten erbeten an das **Pianolager von Ludwig Schweisgut**, Erbprinzenstrasse 4.

Damenschreibtisch,

gut erhalten, **Mahagoni** bevorzugt, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit kurzer Beschreibung und genauester Preisangabe unter Nr. 588 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Alt Kupfer,

chemisch rein, zu kaufen gesucht. Offerten unter Angabe des Preises erbeten an **Annoncen-Expedit. G. L. Daube & Co.** hier unter W. 413. 3.3.

Alte Kleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Uniformen etc. etc. werden zu höchsten Preisen angekauft von **J. Plachzinsky**, Durlacherstraße 50.

NB. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Ankauf

getragener **Herren- u. Frauenkleider** sowie **Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel** und zahlt hierfür die höchsten Preise **Frau Elise Levy**, **Markarafenstr. 23**.

Wirthschaft zu vergeben.

Die ehem. **Kasper'sche Wirthschaft**, **Wieslandstraße 18**, ist auf 1. April anderweit zu vergeben. Näheres bei der **Kreib. v. Seldeneck'schen Verwaltung Wühlburg**.

Rothwein,

Italiener, mit **badischem Wein** verschnitten, **per Liter 45 Pf.** verzollt im **Faß** empfiehlt in sehr guter Qualität

F. Bausback,

Amalienstraße 53.

10.6. **Gelegenheitskauf.**

Deutschen Cognac,

garantirt **essenzfrei**,

die ganze Flasche (3/4 Liter) **Mk. 1.80**, die halbe Flasche **Mk. 1.—** bei

Rud. Spitz, Droguerie,
Douglasstraße 8.

Thee Praechter

(in Firma **Gebr. Praechter & Co.**, **Frankfurt a. M.**), alteingesührte, vorzüglichste und billigste Marke. Zu haben in den einschlägigen Geschäften. 18.7.

Somatose u. Natrose

empfiehlt **Hofdrogerie Carl Roth.** 11.2.

Ostender Mustern

steht frisch bei **C. Cartharius.**

Kaffee, gebrannt
(reinschmeckend),
per Pfund 80, 90, 100, 110,
120 und 140 Pfg.,
gebrannte Gerste,
1 Pfund 20 Pfg., bei 5 Pfund
à 18 Pfg.,
Cichorie,
Paket 9 Pfg., 1 Pfund 24 Pfg.,
Zucker,
zu den billigsten Tagespreisen empfiehlt
Bernh. Kranz,
Filiale
23 Werderplatz 23.
Sst. Hafercacao
aus den besten Stoffen — ohne Zucker-
beimischung — hergestellt, empfiehlt 11.2.
Hofdrogerie Carl Roth.

Etraßburger
Gänseleberterrinen
von **Louis Henry** empfiehlt
C. Cartharius.

Borzügl. Zilder-Sauerkraut
(Weingährung), an Wirthe und Private per
Pfund 8 Pfg., bei Mehrabnahme entsprechend
billiger, **Frucht-Gelée** per Pfund 20 Pfg.
Bootz,
2.2. Wilhelmstraße 34, an der Uhr.

Königsrauch
sowie sämtliche **Zimmer-Näucher-**
mittel empfiehlt
11.2. **Hofdrogerie Carl Roth.**

◆◆ **Roth's Möbelpolitur** ◆◆
zum Reinigen und Poliren matt gewordener
polirter Gegenstände
empfehlte in bekannter Qualität die
Hofdrogerie Carl Roth.

Französische Haarfarbe.
Greise und rothe Haare
sodort braun und schwarz unvergänglich echt
zu färben, wird Jedermann erlucht, dieses
neue gift- und bleifreie Haarfärbemittel in
Anwendung zu bringen, da einmaliges
Färben der Haare für immer echt färbt und
nur der Nachwuchs alle 8 Wochen nachge-
färbt zu werden braucht, dient es auch zur
Stärkung zugleich bei dünn werdendem
Kopfhaar.
Friseur W. Schweizer,
Kronenstraße 32.

Ballgarnituren
in jeder Preislage
empfiehlt
Frau M. Deyhle,
3.3. Waldstraße 33.

Geschenke
für
Verlobungen, Hochzeiten
und sonstige Gelegenheiten.
Friedrich Blos,
Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Détail,
Kaiserstraße 104, Ecke der Herrenstraße.
Luxus- und Galanterie-
2.2. **Neuheiten**
treffen täglich ein.

Massiv goldene Trauringe
mit Karatsteinen,
Hochzeits-, Pathen- u. Gelegenheitsgeschenke
empfehlen in größter Auswahl zu billigsten
Preisen
M. Friederich & Cie., Juweliers,
Kaiserstraße 92, neben Hotel Erbprinzen.

Franz Schmitt,
Herren- u. Damenfriseur,
*8.5. 172 Kaiserstraße 172,
empfiehlt seinen modern eingerichteten
Herren- und separaten Damen-Salon
mit dem neuesten
Shampooing-Apparat für Herren u. Damen.
Atelier sämtlicher künstlicher Haararbeiten.
Lager in deutschen, englischen und französischen
Parfümerien.
NB. Mache ganz besonders auf meine franz-
amerikan. **Manicure** (Fingernagelpflege)
aufmerksam.
On parle Français. English spoken.

Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachf.,
Erbprinzenstraße 29.
Gas- und Wasser-
anlagen,
Closet- und Sadein-
richtungen,
Saublecherei,
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

Osterhasenformen
von Zinn, Kupfer, Blech, Thon in allen
Größen für Chocolate, Caramell, Biscuit
und Eis empfiehlt im Ausverkauf billigt
M. Glebel, Conditor,
Kaiserstraße 201, 2. Stock.

Möbeltransport,
Aufbewahrung ganzer
Hausräumlichkeiten.
Verpackung von Glas,
eingelegter Möbel,
Sinngegenstände etc.
Wilhelm
Windecker
Möbel-Transport

D. W. Windecker,
Möbeltransportgeschäft, gegr. 1884,
47 Stefaniensstr. 47.
Bitte auf Vornamen und Wohnung
zu achten.

Verlag der „Wiener Mode“, Wien, Leipzig, Berlin
Stuttgart.
k. k. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893.

WIENER MODE
mit der Unterhaltungsbeilage
„Im Boudoir“.
Jährlich 24 reich illustrierte Hefen mit 48 farbigen
Modellbildern, über 2800 Abbildungen,
24 Unterhaltungsbeilagen und 12 Schnittmusterbogen.
Fremdsprachige Ausgaben
in den meisten Ländern Europas.

Gratisbeilagen:
„Wiener Kinder-Mode“
mit dem Beiblatt:
„Für die Kinderstube“.
Monatlich ein reich illustriertes Heft.
Ferner 4 große farbige Moden-Panoramen.
Vierteljährlich Mk. 2.50.

Schnitte nach Maß.
Als Begünstigung von besonderem Werthe liefert die „Wiener
Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Maß für ihren eigenen
Schatz und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger
Anzahl gratis, unter Garantie für tadelloste Passen, wo-
durch die Anfertigung jedes Kostüms im Hause ermöglicht wird.
Probefelle auf Wunsch kostenfrei von allen Buchhandlungen
und von der „Wiener Mode“, Wien, Wienstraße
In allen Buchhandlungen und vom Verlage der „Wiener
Mode“ erhältlich.

FV. (Deutscher Flotten-Verein.) Den
vaterländischen Bestrebungen des Deutschen Flotten-
Vereins wird, wie es zu erwarten war, im Groß-
herzogtum mit jedem Tage erhöhtes Interesse
entgegengebracht. Wie die politischen Ereignisse des
letzten Jahres in den weitesten Kreisen die Erkenn-
nis der Nothwendigkeit einer auf alle Fälle gerüsteten
Armee auf's neue befestigt und damit der Verabun-
gung der Militärvorlage im Reichstage die Wege geebnet
haben, so gewinnt, gefördert durch die eindringlichen
Lehren des spanisch-amerikanischen Krieges, die Ueber-
zeugung immer mehr Anhänger, daß der Ausbau
unserer Kriegsflotte infolge der Weltpolitik der see-
beherrschenden Staaten eine Lebensfrage des deut-
schen Volkes geworden ist. Um das Verständniß
für die gedeihliche Lösung dieser nationalen Aufgabe
in die breiten Massen des Volkes zu tragen, ist der
Deutsche Flotten-Verein begründet worden; daß es
ihm in kurzer Zeit gelungen ist, so viele Freunde
der Marine in seinen Reihen zu sammeln, ist das
sicherste Kennzeichen der Zweckmäßigkeit seiner Be-
strebungen. Sehr wirksam könnten diese
gefördert werden, wenn unsere vater-
ländischen Vereine geschlossen als Mit-
glieder beitreten könnten! Schon haben in
Baden einzelne Vereine ihren Beitritt zum Deutschen
Flotten-Verein angezeigt und man wird hoffen dürfen,
daß diesem erfreulichen Beispiel bald viele andere
folgen werden. Ueber die Bedingungen des An-
schlusses solcher Vereine bei bedeutend ermäßigten
Mitgliedsbeiträgen und über andere organisatorische
Fragen wird der geschäftsleitende Ausschuss des
badischen Landeskomitès in einer am nächsten Mon-
tag, 23. d. M., unter Vorsitz Seiner Großherzog-
lichen Hoheit des Prinzen Karl stattfindenden
Sitzung Beschluß fassen.

— Heute Abend von 4 Uhr ab
Extra-Fleischwürste.

Gebr. Schneider, Metzger,
Erbprinzenstr. 28 u. Sofienstr. 65



**Verein
bildender Künstler.**

Dienstag, 24. Jan. 1899.
Abends 8 Uhr,
findet in den Vereins-
räumen unser
24. Stiftungsfest
statt.

Näheres durch den grauen Zettel.
Der Vorstand. 22.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 24. Januar. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 29. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Zu weißen
Höhl.** Lustspiel in 3 Akten von Oskar
Blumenthal und Gustav Kadelburg. „Sitz-
heimer“: Alfred Gerlach vom Großh.
Hoftheater in Oldenburg als Gast. Anfang
7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Donnerstag den 26. Januar. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 30. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Wider-
spenstigen Zähmung.** Lustspiel in 5 Akten
und 1 Vorspiel von Shakespeare, übersetzt von
Vaubassin. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Freitag den 27. Januar. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 30. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zur Feier des
Allerhöchsten Geburtsfestes Sr. Majestät des
deutschen Kaisers. In festlich erleuchtetem
Hause: **Figaro's Hochzeit.** Komische
Oper in 4 Akten von W. A. Mozart. Dichtung
von Lorenzo da Ponte. Anfang 7 Uhr.
Ende nach 10 Uhr.

Samstag den 28. Januar. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 31. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Wild-
schütz,** oder: **Die Stimme der Natur.**
Komische Oper in 3 Akten nach Kozebue frei
bearbeitet. Text und Musik von Alb. Lortzing.
Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag den 29. Januar. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 30. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Zum 1. Male:
Jon.** Musikalisches Drama in 3 Akten nach
der „Apollonide“ d. s. Le comte de Lisle.
Musik von Franz Geroais. Anfang 1/2 7 Uhr.
Ende 1/2 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen
Vorstellungen findet längstens bis 5 Uhr Nach-
mittags des der betreffenden Vorstellung vorher-
gehenden Tages, an Werktagen jeweils von
1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von
3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich
35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die
Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto
für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Gr.
Hoftheaters einzuschicken.

Nur von Auswärtswohnenden werden schrift-
liche Bestellungen angenommen.
Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheater-
gebäude, Eingang Stadtseite.

Theater in Baden.

Mittwoch den 25. Januar. 17. Abonnements-
Vorstellung **Emilia Galotti.** Trauer-
spiel in 5 Aufzügen von G. E. Lessing.
Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Griechische Weine.

Wir unterhalten Niederlagen Griechischer Weine vom Hause

J. F. Menzer in Neckargemünd

und verkaufen dieselben zu den billigsten Preisen.

26.5.

Karlsruhe:

K. Albiker, Marienapotheke,
G. Baur, Apotheker, Schützenstraße 21,
M. Dörlam, Stadtapotheke,
Dr. H. Eitel, Hirschapotheke,
Eug. Roth, Ludwig-Wilhelm-Apotheke,
A. Steinmetz, Hofapotheke,
Dr. M. Mitkowski, Kronenapotheke,

F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Maish,
Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57,
Gust. Bender, vorm. Karl Malzacher,
Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5,
Gerhard Laspe, Kaiserstraße 54.

J. Fell, Hofconditorei, Kaiserstraße 70, mit
Ausverkauf.

Ettlingen:

Harry Husemann, Apotheker,
E. Kühner „zum Hirsch“, mit Aus-
verkauf,

Emil Reiss, Drogen, Material und
Farbwaren.

Pfeiffer & Diller's *in Dosen*
Kaffee-Essenz (Original-
marke)

ist erhältlich bei: **Sigm. Haas,** Herrenstr. 15.

3.1.

Zum raschen Auffrischen matt gewordener Möbel

verwendet man am besten

Brillant-Politur (per Flasche M. 1.—).

Alleinige Niederlage bei Hofl. **Ludwig Schweisgut,** Erbprinzenstraße 4.

Häfelgarne

in reichhaltigstem Sortimente,

gute und beste Qualitäten, empfiehlt zu
mäßigen Preisen

Rudolf Vieser,

Kaiserstraße 153.

„Hilda-Bad“ Karlsruhe i. B. Friedenstraße 18,
Telefon 522.

Natur- und Wasserheil-Methode. — Badekuren mildester Form,
Reform-Kneippkuren, Wechselbäder und Brausen, Lohtanninbäder,
Kohlensäure-Bäder, Kräuterbäder, Wannenbäder. — Elektrische
Kuren, milden, vorzüglich heilsamen Systems, mit neuen, eigenartigen Apparaten, Kranken,
Leidenden und Erholungsbedürftigen empfohlen.

Günstige Kurserfolge und gute Empfehlungen.

Geöffnet von Morgens 8 bis Abends 7 Uhr. Sonntag Vormittag. Sprechzeit der Kur-
leitung 10 bis 1 Uhr. Ermäßigter Wintertarif.

In den Tagen vom **16. bis 26. Januar**
haben wir große Bestände vom Weihnachts-Verkauf übrig gebliebener schwarzer und farbiger

Seidenstoffe,

Stücke und Reste, auf einzelnen Tischen offen zum Verkauf ausgelegt, und zwar zu folgenden billigen Preisen:

- I. Tisch das Meter 1.00 Mark, früher 1.50—2.00 Mark.
- II. Tisch das Meter 1.50 Mark, früher 2.00—2.50 Mark.
- III. Tisch das Meter 2.00 Mark, früher 2.75—3.75 Mark.
- IV. Tisch das Meter 2.75 Mark, früher 3.75—5.50 Mark.

Hirt & Sick Nachf.,

Seiden-Haus.

Schwarten-Holz,

dürrer, gut trocken, Ersatz für Anfeuerholz, wegen Räumung meines Lagerplatzes per Str. N. 1.30 franko Aufbewahrungsort empfiehlt

*5.3.

E. Morath, Werderstraße 85.

Wohnung

von etwa 6 Zimmern, wozüglich mit Badezimmer (parterre oder i. Stock), auf 1. April gesucht, am liebsten in der westl. Hälfte der Kaiserstraße oder deren Nähe. Gest. Offerten unter Nr. 579 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.

Krokodil Karlsruhe.

Heute und jeden folgenden Montag

Schlachttag.

Hochfeine haltbare
Kaiser-Reinetten, 50 Kilo M. 20.—,
Nettogewicht und franco gegen Nachn. versendet
Feusch, Neustadt a. d. Haardt.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

21. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	754 mm	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 8	753 "	"	"
6 " Abds.	+ 8	751 "	"	hell
22. Jan.				
6 U. Morg.	— 0	750 mm	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 5	749 "	"	"
6 " Abds.	+ 5	749 "	"	"

Fremde

übernachteten hier vom 20. bis 21. Januar.

Eber. Stahl, Kfm. v. Kassel. Förder, Kfm. von Freiburg. Müller, Priv. v. Ulm. Schmitt, Kfm. von Leipzig. Klegin, Graf u. Pfeifer, Privat. von Reg. Kapphan, Kfm. v. Gannstatt.

Hotel Monopol. Halbreich, Kaufm. v. Mainz. Lerdooren, Kfm. v. Barmen. Süßenguth, Kaufm. v. Würzburg. Kirßen, Kfm. v. Jena. Water, Kfm. v. Offenburg. Kosteritz, Kfm. v. Berlin. Linser, Ing., u. Gifen, Kfm. v. München. Offenbacher, Kaufm. v. Fürth. Magnus, Kfm. v. Dresden. Schulmann, Kfm. v. Stuttgart. Fel. Audéant, Privat. v. Genf. Frau Kern, Priv. v. Lempln. Kirchhofener, Beamter von Augsburg.

Hotel National. Scheel, Fabr. v. Mühlheim. Barhagg, Juweller v. Prag. Strochl, Kfm. v. Konstanz.

Achenwall, Kfm. v. Bergzabern. Bognert, Kfm. v. Fürth. Gallais, Kfm. v. Paris. Gang u. Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Ledebin, Kfm. v. Mainz. Lemann, Kfm. v. Offenburg. Waler, Kfm. v. Kaiserlautern. Adler Kfm. v. Frankfurt. Holzreich, Kfm. v. München. Stern Kfm. v. Hohenheim.

Hotel Viktoria. Rotten, Bergwerksdirekt., Stebert u. Kog, Kfl. v. Köln. Stern, Fabr. u. Frau von Chemnitz. Zweipfennig, Fabr. v. Grefeld. Doll u. Hof, Kaufm. v. Stuttgart. Wiener, Kaufm. v. Berlin. Weil, Kfm. v. Frankfurt. Wods, Kfm. v. Rotterdam. Michhoff, Kfm. v. Berlin. Kaldhoff, Kfm. v. Birningham. Harder, Kfm. v. Bremen. Christen, Kfm. v. Grefz. Ballach, Kfm. v. Grefeld. Waden, Kaufm. v. Münchweiler. Weiermanns, Kaufm. v. M. Gladbach. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim.

König von Preußen. Kleiner, Monteur v. Köln. Copel, Händler v. Sternensfeld. Henning, Theatermsr. v. Magdeburg. Fr. Hens, Priv. v. Münchweiler.

König von Württemberg. Seibel, Verlagsr. v. Mainz. Gur u. Preisch, Kfl. u. Haas, Kammbauer v. Stuttgart. Weber, Photograph v. Windelsheim. Baber, Kammbauer v. Frankenthal. Bergel, Kammbauer v. Solanden.

Rassauer Hof. Baumann, Inspektor v. Frankfurt. Neuburger, Kfm. v. Gallingen.

Rußbaum. Heiß, Altertumshändler, Helle, Brauereibesitzer, u. Welser, Priv. v. Oberndorf. Pfändler, Händler v. Wörlshafen.

Park-Hotel. Hasana, Fabr. v. Intra. Sigmund, Fabr. v. Gorbach. Wendner, Priv. v. Baden. Bayle, Kfm. v. Heldenheim. Klein, Kaufm. v. Mannheim. Brodzina, Kfm. v. Düsseldorf. Kraut, Kfm. v. Hamburg. Schmidt m. Frau u. Mörike, Kfl. v. Stuttgart. Döfner, Kfm. v. Wiesbaden. Belle, Kaufm. v. Köln. Justus, Kfm. v. Brüssel. Regenstein, Kaufm. v. Frankfurt. Braun, Kfm. v. Berlin.

Schwarzer Adler. Waprauch u. Malle, stud. ing. v. Stuttgart.

Weißer Bären. Berger, Kfm. m. Frau v. Köln. Aurich, Diener, u. Vardorf, Fabr. v. Berlin.

Wilder Mann. Gerstein, Reis. v. Hamburg.
Zur schönen Aussicht. Engelhardt, Werkzeugmacher v. Hamburg.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.